

Wettbewerb

Maubiskarée Kaarst

Neubau der Bäckerei- Konditorei- Café Schop



wettbewerb
2010

finalist

bgf 1. BA 3.360 m²
bgf 2. BA 3.480 m²

in zusammenarbeit mit archinova -
innovative architektur

Das Planungsgebiet des Wettbewerbs zeichnet sich durch seine heterogen innerstädtischen Kleinstadtlage aus. Prägende Baukörper sind die St. Martinus Kirche mit dem ca. 22 m hohen Glockenturm, das gegenüberliegende Rathaus, das denkmalgeschützte, landwirtschaftliche Gehöft "Husemes Hof" und das Kriegerdenkmal nördlich des zu beplanenden Grundstücks. Im näheren Umfeld befinden sich städtebauliche Blockstrukturen mit zum Teil großen Lücken, sowie freistehende Ein- und Mehrfamilienhäuser. Der städtebauliche Entwurf vermittelt selbstbewusst zwischen diesen unterschiedlichen Gebäudetypologien. Entlang der viel befahrenen Maubisstraße im Osten wird eine dreigeschossige Block schließende Bebauung platziert, die sich nach Süden und Westen in moderne Stadthäuser auflöst.



Die Wettbewerbsaufgabe, eine Symbiose aus Arbeiten und Wohnen mit durchmischten Nutzungseinheiten von Gewerbe, Büro-Praxen und Wohnen wird konsequent unter Berücksichtigung des Genius Loci umgesetzt. ökologische und ökonomische Aspekte stellen die Rahmenbedingungen, sozusagen das Rückgrad der Entwurfslösung dar.

Der Energiebedarf liegt nachweislich deutlich unter den gesetzlichen Vorgaben. Nachhaltiges Bauen wird in dem Entwurf selbstverständlich praktiziert. Durch die plastische Ausgestaltung der Baukörper wird bewusst eine skulpturale Architektur erzeugt.